
Inhaltsverzeichnis INFLA-Berichte 1950–2008
(Sach- und Stichwortverzeichnis)

Der Autor hat sich der Sisyphusarbeit unterzogen, das Sach- und Stichwortverzeichnisses, das Gotwin Zenker für die INFLA-Berichte von 1950 – 1990 erstellt hatte nun bis 2008 zu ergänzen. Dies kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, da es der Durchsicht von 76 Heften unseres Mitteilungsblattes bedurfte.

EINLEITUNG

Dieses Buch soll allen Interessenten des Sammelgebietes „Deutsche Inflation“ in Anlehnung an das Buch von Herrn G. Zenker (INFLA-Bücherei 26) ein Gesamtnachschlagewerk zu den Veröffentlichungen der INFLA-Berichte seit 1950 sein.

Es enthält nicht nur neueste Forschungsergebnisse, sondern auch Erläuterungen zu Standard- und Grundbegriffen.

Somit ist eine vollständige Übersicht zu den Fachartikeln bis zum heutigen Zeitpunkt gewährleistet.

Analog zum INFLA-Buch 26 sind Gliederung, Abkürzungen sowie philatelistische Begriffe übernommen worden, um eine Einheitlichkeit zu gewährleisten.

Das Buch teilt sich in 6 Kapitel auf:

- Kapitel 1 MICHEL-Nr.
- Kapitel 2 GEBÜHRENZETTEL
- Kapitel 3 STEMPEL-Orte
 - a - Echte Stempel
 - b - Falsche Stempel
- Kapitel 4 STEMPEL allgemein (A-Z)
- Kapitel 5 REGISTER allgemein, nach Sachgruppen und Stichworten
- Kapitel 6 BAYERN, WÜRTTEMBERG, DANZIG, MEMEL, OBERSCHLESISIEN, SCHLESWIG und die Dt. Besetzungen 1914-1918

sowie einen Anhang über alle INFLA-Bücher, und über die Kobold-Medaille und ihre Träger. Jeder philatelistische Sachbegriff kann in unterschiedlichen Stichwörtern oder Gruppen gesucht werden.

Die Zuordnung der einzelnen allg. Spalten erfolgt folgendermaßen:

x	y	Heft / Jahr / Seite
Information	Bemerkung	201 / 01 / 20
bzw. Einlageblatt = E, INFLA-Bücherei = IBü		79 / 70 / 43 E

Einige nähere Informationen zu den aufgeführten 6 Kapiteln:

Übersichtstabellen von Gebühren, Poststufen oder Verwendungsarten und -zeiten sind „**fett geschrieben**“ hervorgehoben.

1. MICHEL-Nr.

Die Katalog-Nummern beziehen sich immer auf den Michel-Spezial-Katalog

2. GEBÜHRENZETTEL

Darstellung und Beschreibung neu gefundener Gebührenzettel

3. STEMPEL-Orte

Die aufgeführten Stempel „Orte“ sind unterteilt in

- Echte Stempel
- Falsche Stempel

Sämtliche Begriffe und Abkürzungen zu den Stempeltypen sind nach Anderson „Die Bezeichnung der Poststempel“ bezeichnet und im Abkürzungsverzeichnis dargestellt. Alle nicht zur Markenentwertung genutzten Stempel sind in den speziellen Sachgruppen über entsprechende Verweise zu finden. Es wurde versucht, alle lesbaren Stempel in den Berichten zu erfassen.

4. STEMPEL allgemein (A-Z)

Es erfolgt eine weitere Unterteilung in Untergruppen wie

Stempel zur Markenentwertung

Gebührenstempel

oder vorgesehene Stempel wie

Sicherungsstempel

Postmeisterstempel

Ankunftstempel

Innendienststempel

Nebenstempel

5. REGISTER

Das allgemeine und alphabetische Register ist in viel benutzte Worte, wie z.B.

Briefe, Frankaturen, Marken, Porto u. a. weitere Sachbegriffe und Stichworte unterteilt.

6. BAYERN, WÜRTTEMBERG, DANZIG, MEMEL, OBERSCHLESIEN, SCHLESWIG und die Dt. Besetzungen 1914-1918

Alles Wissenswerte dieser deutschen Teilsammelgebiete wie Marken, Stempel etc. werden berücksichtigt.

Es ist zu beachten, dass manche Suchbegriffe der Teilgebiete auch unter dem Deutschen Reich zu finden sind.

Als Anhang sind eine Aufstellung aller INFLA-Bücher, zum Teil mit kurz gefasster Inhaltsangabe, angegeben, sowie Ausführungen über die KOBOLD-Medaille.

Besonderen Dank für die sachlich, fachliche Redigierung gilt den Herren M. Wiegand und H. Winkler.

Chemnitz, 31.12.2009

H.-J. Filbrandt